



Verwaltungsleitung	Vorlagenart	Vorlagennummer
Verantwortlich: Winkelmann, Tobias Datum: 25.08.2016	Bericht	2016/214
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich		

Beratungsgegenstand:

Weiterführung der Kampagne "Solar-Check"

Produkt/e:

561-100 Klimaschutz

Beratungsfolge

Status	Datum	Gremium
Ö	13.09.2016	Ausschuss für Erneuerbare Energien, Raumordnung und Klimafolgenanpassung

Anlage/n:

Beschlussvorschlag:

Berichtsvorlage – keine Beschlussfassung erforderlich

Sachlage:

Die Klimaschutzleitstelle bewirbt im Bereich „Klimaschutz daheim“ seit dem Frühjahr 2016 den „Solar-Check“ um den Einsatz der Solarenergie und die Energieeffizienz in Privathaushalten zu verstärken. Ziel ist es den Einsatz der Solarenergie zur Wärme- und Stromerzeugung zu bewerben. Dies geschieht zum einen durch ein Informationsangebot zur Solarenergie auf der Homepage sowie im Energieportal des Landkreises und die Bewerbung der kommunalen und bundesweiten Förderprogramme für Solarenergie.

Zum anderen wird, bezuschusst durch die Klimaschutz- und Energieagentur Niedersachsen (KEAN), ein Kontingent von 100 Solar-Beratungen durch zu qualifizierende Energieberater angeboten. Ziel ist es, mit einem qualifizierten, unabhängigen und kostenlosen Beratungsangebot den dezentralen Einsatz von Solarenergie vorrangig zur Eigennutzung zu auszubauen. Neben baulichen und technischen Voraussetzungen, Fördermitteln für energetische Sanierung und den Kosten geht es dabei auch um den Einsatz von Stromspeichern. Diese Einstiegsberatung kann für viele Hausbesitzer die ersten Fragen zum Einsatz der Solarenergie klären. Daran anschließend ist dann ein ausführliches Beratungsgespräch mit einem qualifiziertem Handwerksbetrieb zu führen, um eine Solarwärme- oder Photovoltaik-Anlage auf das Dach zu bringen.

In einer Ausstellung in der KfZ-Zulassungsstelle und im Bürgeramt der Hansestadt sowie über das Energieportal des Landkreis Lüneburg können sich Interessierte rund um das Thema Solarenergie informieren. Unterstützt wird die Kampagne außerdem von den Lüneburger Innungen für Sanitär- und Heizungstechnik und für den Elektrobereich.

Aufgrund der Kooperation mit der KEAN kann während der Kampagne der Solar-Check für einen Eigenbeitrag von 10 Euro bei einem Beratungswert von 110 Euro in Anspruch genommen werden.

Bis zum Juni 2016 gingen bei der Klimaschutzleitstelle bereits über 100 Beratungsanfragen ein, über 80 Solarberatungen fanden bereits statt. Die KEAN hat aufgrund der hohen Nachfrage der Klimaschutzleitstelle eine zusätzliche Mitfinanzierung von weiteren 100 Solar-Check-Beratungen in 2016 angeboten. Der Landkreis hat diese Unterstützung in Höhe von maximal 10.000 € angenommen.